



# RUNDBLICK SIEBENGEIRGE



BAD HONNEF



KÖNIGSWINTER

Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter

25. Jahrgang

Samstag, den 19. August 2023

Woche 33

## LOKALES

### Schön war das fünfte Nachttreffen der Caddyfreunde

Die Caddyfreunde e.V. trafen sich diesmal im Wäller Land bei Mengerskirchen

(Zie.) Vom 11. bis 13. August trafen sich acht Caddyfamilien auf dem Campingplatz „Wäller Camp“ im

südlichen Westerwald bei Mengerskirchen. Der noch neue Campingplatz bot einen tollen

Rahmen für unser Treffen mit sieben Caddys, davon drei Wohnwagen, ein Wohnmobil und

drei Caddys mit Vorzelten. Auf der Community Wiese hatten die sieben Caddyfamilien aus-

reichend Platz und wegen der Wetterprognose konnten die beiden Wohnwagen mit ihren Markisen auch Wetterschutz bieten.

Am Freitagabend wurde nach der Eröffnung des Treffens ab 19 Uhr gegrillt und bei herrlichem Sonnenschein noch lange zusammen gesessen.

Der Samstag begann noch trocken mit dem gemeinsamen, und vom Verein finanzierten, Frühstück vor den beiden Wohnwagen. Anschließend stand dann die, wetterbedingt umgeplante, Ausfahrt zur Kubacher Kristalhöhle und nach Weilburg auf dem Programm.

Zwei Caddys mit drei Caddyfamilien, eine Tagesgastfamilie hatte sich noch dem Treffen angeschlossen, stiegen 456 Treppenstufen hinab auf 70 Meter unter Tage. Es war eine tolle und sehr informative Höhlenführung. Anschließend ging es weiter nach Weilburg zum Schloss der Grafen von Weilburg und Nassau und in



Zwei Caddygespanne auf der Anreise, Parkplatz Logebachtal (Foto: Goralczyk)

die Altstadt mit einer gemeinsamen Pause in einem Eiscafé.

Auch im Wällercamp konnte viel erlebt werden. Der See lud am Nachmittag zum Baden ein, die Communitywiese zum miteinander reden vor den Wohnwagen und abends wurde wieder gemeinsam gegrillt.

Auch wenn das Wetter diesmal auch mitunter kräftige Schauer mit dabei hatte, dem Treffen tat dies keinen Abbruch.

Ein schönes fünftes Nachttreffen der Caddyfreunde mit Wohnwagen & Co. war viel zu schnell wieder zu Ende gegangen.